DIPL.-ING. HEINZ SCHUMACHER STUDIENPROFESSOR A.D.

D 7800 FREIBURG IM BREISGAU
MERZHAUSER STRASSE 6 4
TELEFON (0761) 4 0 2 5 1 2

Herrn
Bildhauer und
Werkmeister der Dombauhütte
Domgarten 4 Richard Triebe

20.3.1983

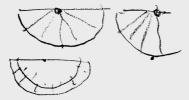
8400 Regensburg

Lieber herr Triebe, für die Übermittlung der Originalzeichnung der SONNENUHR MIT DEN PLANETENSTUNDEN und das Foto besten Dank. Solche Sonnenuhren sind recht selten. Schließlich sind sie ja Dokumente des Aberglaubens an einer christlichen Kirche und Jupiter und Venus, Merkur und Mars hatten ihre Tempel in den Ländern am Mittelmeer. Diese Uhr diente astrologischen Zwecken, d.h. der Erstellung von Horoskopen. An der Hage des Schattenendpunktes war -zwischen den Datumslinien- abzulesen in welchem Tierkreiszeichen die Sonne derzeit steht und in den Stundenefeldern -von oben nach unten zu lesen-, welcher Planet die "Merrschaft über den betreffenden (Geburts-)Tag hatte, und zwar zur Stunde der Geburt.

Die vollständige Auszeichnung der Uhr mit den Symbolzeichen würde so aussehen, wie im links auf meiner Zeichnung skizzierten Schema (An der Kirche in Oppenheim a.Kh. komplett!). Hier in Regensburg sind die Zeichen, aus Platzmangel, nur als "Überschriften über die Stundenfelder angeschrieben. Nur der Astrologe wußte, wie die Aeihenfolge nach weiter unten fortzusetzen war.

Warum aber die vier, von mir in der Zeichnung rot skizzierten Zeichen auf dem Zifferblatt fehlen, ist mir nicht klar. Wurde dort mal repariert, geflickt, ausgewechselt? Das vierte und das elfte Zeichen müssen gleich, etwa gleich, aussehen. Sie sind das Zeichen für den Mond.

Kürzlich las ich im Deutschland-Inventar der Sonnenuhren von E.Zinner, daß am Dom zu Regensburg sich 5 Sonnenuhren befinden. Wo sind die anderen 3 ? Wie sehen sie aus ? Die früheren sind oft nur unscheinbare Halb-, bisweilen auch nur kürzere Bogen.



Sie zeigen oft, meist nur die Gebetsstundenlinien, sind also nur sehnsteilig. Zu finden sind sie an den Stirnseiten der Südstrebepfeiler, oft nur schwach eingeritzt. Auch an Türmen in der Nähe der mechan. Uhr sind sie zu finden. Gelegentlich sind sie bei "Instandsetzungen" (der Fassade) auch als zu "nichts mehr nütze" entfernt worden!

Mit den best ϵ n Wünschen für frohe Ostertage und freundlichen Grüßen . Ihr

Au marker

. Für die Tage der Sommersonnwende - kurz vor 21. Juni- könnte ich einen Artikel für eine Regensburger Zeitung bereit stellen. Welche Geitung käme da in Frage ? Oder Heimatzeitschrift ?